

Mehr Europa wagen

Erklärung zum Kolpingtag 2017

Mehr Europa wagen

Die europäische Union ist die bedeutendste Errungenschaft, um den Frieden und die freiheitlichen Werte in Europa zu sichern. Der Erhalt und Schutz dieser Union muss das Ziel aller Bürgerinnen und Bürger, Politikerinnen und Politiker aber auch aller Institutionen und Staaten in Europa sein.

Wir sind besorgt über viele Entwicklungen in Europa. In einigen Ländern verfällt die Demokratie und der Rechtsstaat wird ausgehöhlt, in anderen Ländern herrscht Armut und Zukunftspessimismus. Die Jugendarbeitslosigkeit in vielen Teilen Süd-Europas ist hoch, die Zukunftsaussichten junger Menschen düster.

Daher bedarf es einer Neubestimmung und Neuausrichtung der Europäischen Union. Als Kolpingwerk fordern wir die politisch Verantwortlichen in Europa dazu auf, im Sinne der Prinzipien von Solidarität und Subsidiarität, Gemeinwohl und Nachhaltigkeit - entsprechend der katholischen Soziallehre - zu handeln.

Mehr Europa ist die Lösung. Engagiertes Handeln für Europa und die Schaffung einer immer engeren Union sind notwendig, d.h. die Vertiefung und gemeinschaftliche Organisation all jener Politikfelder, die auf europäischer Ebene am besten gelöst werden können.

Neuausrichtung der Europäischen Union heißt für uns:

- Aufbau eines solidarischen Europas: Den in einer Schulden- und Konjunkturkrise befindlichen Mitgliedstaaten muss solidarisch beigestanden werden. Sinnvolle Strukturförderung und kluge Arbeitsmarkt- und Wirtschaftsförderung muss auch der Leitgedanke der Hilfe zur Selbsthilfe in Europa sein. Als Weiterentwicklung der nationalen sozialen Sicherungssysteme ist eine europaweite Annäherung der Sozialversicherungen anzustreben, die hinter gegebenen nationalen Standards nicht zurückfällt.
- Gemeinsame Außen-, Sicherheits- und Entwicklungspolitik: Ziel muss es sein, dass Europa in Zukunft mit einer Stimme auf die Herausforderungen unserer Zeit antwortet. Dabei darf die Sicherheit nicht durch Schaffung neuer Grenzen und Kontrollen, sondern durch eine bessere Zusammenarbeit der Behörden erfolgen. Eine gemeinsame Außen- und

Sicherheitspolitik muss auch eine gemeinsame Entwicklungspolitik beinhalten.

- Gemeinsame Flüchtlings- und Einwanderungspolitik: Nationale Alleingänge müssen beendet werden. Die Staaten im Süden der Union benötigen die solidarische Unterstützung und einen gerechten Lastenausgleich, damit der Aufnahme von Flüchtlingen menschenwürdig begegnet werden kann. Europa muss sich in der Flüchtlingsfrage als Wertegemeinschaft beweisen. Wir fordern die Umsetzung des bisher geltenden EU-Rechts als Kriterium für die Förderung der EU-Staaten, die EU-Fördergelder erhalten.
- Förderung einer europäischen Identität: Die Bildung europaweiter Parteien sowie die Aufstellung europaweiter Listen und Spitzenkandidaten bei den Wahlen zum europäischen Parlament sind ein wichtiger Beitrag um das Verständnis für Europa zu verändern. Europa muss über nationale Grenzen hinweg gestaltet werden.
- Eine starke institutionelle europäische Regierung: Langfristig bedarf es einer europäischen Regierung, um die gemeinschaftlichen Herausforderungen zu bewältigen. Dazu muss die Präsidentin, der Präsident der europäischen Kommission aus dem Parlament heraus gewählt werden. Eine europäische Regierung muss auch Gestalter der politischen Prozesse sein. Das europäische Parlament muss ein Gesetzesinitiativrecht erhalten.

Die europäische Union verträgt keine unüberbrückbaren Diskrepanzen. Jenen Staaten in der Europäischen Union, die auf die aktuellen globalen Herausforderungen gemeinsam reagieren wollen, muss die Möglichkeit eröffnet werden, den Prozess der europäischen Integration auch alleine voranzutreiben. Nur so gelingt eine Vertiefung der europäischen Integration.

Überzeugen wird Europa als Idee aber nur, wenn es auf Kritik reagiert. Verbraucherschutz, Umweltschutz und Rechtsstaatlichkeit müssen von allen eingehalten werden.

Das Kolpingwerk ist gewillt, an einem Europa aktiv mit zu bauen, in dem die Menschenwürde gesichert ist und die Menschenrechte beachtet werden. Das Kolpingwerk ist gewillt ein Europa zu unterstützen, in dem die Familie als Grundzelle der Gesellschaft gefördert und Solidarität praktiziert wird. Das Kolpingwerk ist gewillt an einem Europa zu wirken, in dem Demokratie gelebt, Gerechtigkeit verwirklicht und Friede gestiftet und gesichert wird.